Spontan haben sich Maria und Hermann dazu entschlossen, das schöne Wetter dafür zu nutzen in Rif noch einen Cross-Trainingslauf zu absolvieren. Aufgrund der späten Ausschreibung war das Teilnehmerfeld überschaubar. Maria war, wenig überraschend, die schnellste Dame und benötigte für die fünf Runden á 1,1km 24.28 Minuten.
Ein paar Sekunden schneller war Hermann, der in 24.23 durchs Ziel lief und damit zweiter in seiner Klasse wurde. Bei nur drei Teilnehmern in der M50 also leider nur ein Platz im Mittelfeld. Trotzdem hat er sein großes Ziel erreicht und im Kampf der Geschlechter wiederum seine Frau bezwingen können.
Hausherrin in Rif – Hausfrau kann man ja nicht sagen – Theres Wagenleitner, leider immer noch nicht fit, schickte ihre Töchter ins Gefecht. Diese zeigten super Leistungen, überragend die Ausdauer der größeren, Sofia, einfach ein Multi-Sporttalent.

Zur gleichen Zeit kämpfte der Obmann solo in Trostberg um eine Zeit unter 40 Minuten. Er wollte einfach nicht mit einer 40er Zeit überwintern und nahm deshalb den Kampf gegen die Uhr an. Den ersten Teil hinter den klar unter 40 Minuten liegenden Konkurrenten hinterherlaufend, ohne Windschatten, gab es dann endlich ab km 6 Gegner von hinten, die höchst motivierend wirkten, das Ziel vielleicht doch zu erreichen.
Alle konnte Rudi noch abhängen mit dem Lohn einer 39.47 und dem ersten Rang in der M60, ca. 6 Minuten vor dem Zweitplatzierten.

@ HKI und krru
Ergebnisse:CrosslaufAlznauenlauf



**Author:**